

Australien will Indigene in Verfassung anerkennen

Sydney. Die Jahrtausende vor den weißen Siedlern in Australien ansässigen Ureinwohner sollen erstmals in der Verfassung anerkannt werden. Am Montag nahm die Regierung dazu Konsultationen mit Ureinwohner-Verbänden auf. Dazu gehören die Aborigines, die seit mehr als 60.000 Jahren in Australien leben, und die Einwohner der Torres-Strait-Inseln. Premierminister Tony Abbott versprach ein Referendum zu der Verfassungsänderung, vermutlich nach 2016. Unklar ist noch, ob die Ureinwohner nur als erste Bewohner anerkannt werden oder ob auch indigene Rechte in der Verfassung verbrieft werden sollen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268162.australien-will-indigene-in-verfassung-ankennen.html>